



Spuren der Nächstenliebe
Traces d'Amour

Rücksendung Reformierte Kirchgemeinde Murten, Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

DIE POST

AZB
CH-3280 Murten

Impressum

BULLETIN

Editor / Éditeur

Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Redaktion / Rédaction

Markus Vögtli, Tel. 026 672 37 02
Andrea Mösching, Tel. 077 463 19 88
Martin Nouis, Tél. 076 329 05 43

Koordination / Coordination

Claudia Rickli, Tel. 026 672 37 00

Konzept / Graphisme

www.mjf-graphisme.ch

Grafik / Produktion

Druckerei Murtenleu

Erscheint

11 x jährlich / Ausgabe 9-2026

Bild der Umschlagseite

Photo de couverture

© Francesca Farrow

Präsident der Kirchgemeinde Murten

Urs Leicht
Tel. 079 825 56 46
urs.leicht@kirche-murten.ch

Kirchgemeinde Münchenwiler, Bernisch Murten

Peter Suter, Präsident
Tel. 079 292 43 47
peter.suter@
kirchenregion-laupen.ch

Beatrice Winkelmann
Sekretariat, Tel. 026 670 35 38
seketariat.muenchenwiler@
kirchenregion-laupen.ch/kg/
muenchenwiler

Animation jeunesse du Vully

Antonin Ten Lederrey
Route du Lac 30
1787 Môtier
Tél. 076 429 14 67
antoninlederrey@gmail.com

KANTONALE KIRCHE ÉGLISE CANTONALE



Evangelisch-reformierte Kirche des Kantons Freiburg / Église évangélique réformée du canton de Fribourg

Prehlstrasse 11, 3280 Murten
026 670 45 40
info@ref-fr.ch

KANTONALE SEELSORGE AUMÔNERIES

HFR Freiburg - Kantonsspital HFR Fribourg - Hôpital cantonal

Daniel Nagy, Pfarrer / pasteur
076 549 14 61
Notfallnummer 24h / Tél. de garde 24h:
079 529 92 17

HFR Palliative Care / Soins palliatifs Vakanz

HFR Meyriez

Andri Kober, Pfarrer / pasteur
026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

HFR Tafers

Daniel Nagy, Pfarrer / pasteur
076 549 14 61
daniel.nagy@ref-fr.ch

HFR Riaz

Pfrn. Béatrice Perregaux Allisson
beatrice.perregaux@ref-fr.ch

Freiburger Netzwerk für psychische Gesundheit Marsens / Réseau fribourgeois de santé mentale Marsens Vakant

Aumônerie francophone pour les personnes avec un handicap

Fabienne Weiler, diacre
fabienne.weiler@ref-fr.ch
076 431 78 49

MEYRIEZ-MERLACH

Sekretariat

Christa Bierl
Tel. 026 672 17 28
sekretariat@kirchgemeinde-meyriez.ch

Präsident

Hansruedi Staub
Tel. 026 670 36 84
hansruedi.staub@ref-fr.ch

Pfarramt

Andrea Brun-Mösching
Chemin du Village 7, 3280 Meyriez
Tel. 077 463 19 88
andrea.moesching@
kirchgemeinde-meyriez.ch

MÔTIER-VULLY

www.paroisse-motiervully.ch

Bureau de paroisse de Môtier-Vully
Route du Lac 30, 1787 Môtier
Tél. 026 673 31 15
secretariat@paroisse-motiervully.ch

Présidente de paroisse

Anouk Noyer, Route du Péage 4a
1786 Sugiez. Tél. 078 842 86 23
anouk@noyer.ch

Pasteur

Martin Nouis
Tél. 076 329 05 43
martin.nouis@ref-fr.ch

Diacre

Francesca Farrow, à Vesin 29
1483 Vesin, Tél. 076 490 68 35
farrowfrancesca@gmail.com

Adressen

MURTEN

www.kirche-murten.ch

Reformierte Kirchgemeinde Murten
Deutsche Kirchgasse 16, 3280 Murten

Administration

Claudia Rickli, Sekretariat
claudia.rickli@kirche-murten.ch
Marianne Schwab, Finanzen
marianne.schwab@kirche-murten.ch
Tel. 026 672 37 00

Pfarramt

Antonia Bartilla
Tel. 026 672 37 01
antonia.bartilla@kirche-murten.ch

Markus Vögtli
Tel. 026 672 37 02
markus.voegtli@kirche-murten.ch

Andri Kober
Tel. 026 672 37 03
andri.kober@kirche-murten.ch

Christian Jegerlehner
christian.jegerlehner@kirche-murten.ch
079 505 58 43

Seelsorgerische Notfallnummer:

Tel. 026 672 37 05

MEDITATION



Emanuel Nef
Jugendarbeiter

Spuren der Nächstenliebe

Nächstenliebe klingt vertraut. Wir kennen sie, und doch bleibt die Umsetzung im Alltag manchmal herausfordernd. Menschen werden in Gruppen eingeteilt oder gegeneinander ausgespielt: Generationen, Geschlechter, soziale Schichten, politische Lager, auch innerhalb der Kirche. Algorithmen in der digitalen Welt verstärken diese Spaltung, indem sie Empörung belohnen und echtes Hinhören erschweren.

Wie ist der Auftrag an uns Christen also zu verstehen: «Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst»? Die Frage ist nicht nur gesellschaftlich, sondern zutiefst persönlich. Diese Liebe beginnt im eigenen Herzen. Wer sich bewusst ist, von Christus geliebt zu sein, kann ein behütetes Herz entwickeln. Daraus wachsen geistliche Reife und Eigenschaften wie Liebe, Geduld, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung. Nächstenliebe ist nicht naiv, sondern realistisch: Sie bleibt zugewandt, setzt klare Grenzen und ist standfest.

Jeder entscheidet, was im Herzen Raum bekommt: Bitterkeit oder Barmherzigkeit, Angst oder Vertrauen. Werden starke Gefühle übergangen, entfalten sie sich weiter, Barmherzigkeit kann zur Versöhnung reifen, Angst hingegen zur Kontrolle erstarren.

Unsere Verantwortung in der Nächstenliebe liegt deshalb zuerst darin, das eigene Herz zu bewahren. Was wir dort wachsen lassen, prägt unser Reden, Handeln und unser Umfeld. Nächstenliebe beginnt im Innern und wirkt nach aussen.

Gleichzeitig bewahrt uns der Blick auf Jesus vor zwei Extremen: Erstens, niemand wird durch eigene Werke gerecht, alle bleiben angewiesen auf Gottes Gnade. Zweitens, niemand ist hoffnungslos verloren, denn Christus ist für alle gekommen, und seine Liebe gilt jedem. Diese Wahrheit nehmen wir demütig an und geben sie hoffnungsvoll weiter. Wir müssen uns nicht selbst retten. Wir dürfen dieser Liebe Raum geben und uns verändern lassen. So wird es realistisch und zugleich kraftvoll, das Herz zu bewahren, Frieden zu suchen und echte Spuren der Nächstenliebe zu hinterlassen.



Francesca Farrow
Diacre

Traces d'Amour

Les marches sont toujours là. Solides, fidèles. Elles ont porté des générations de pas. Pourtant, le temps a laissé son empreinte. Les herbes ont poussé, les feuilles se sont déposées, les ronces ont commencé leur ouvrage.

Cette image me rappelle que la foi n'est jamais un simple tête-à-tête entre Dieu et moi. Elle est un chemin que d'autres ont ouvert avant nous et que nous avons la responsabilité de garder vivant. Personne ne construit un escalier pour lui seul. Il faut des mains qui dessinent, des mains qui taillent la pierre, des mains qui entretiennent le passage.

La foi ressemble parfois à cet escalier. Nous pensons qu'elle est une route solitaire vers Dieu. Mais un escalier n'est jamais construit pour une seule personne. Des mains l'ont imaginé, d'autres l'ont bâti, des milliers de pas l'ont façonné. Chaque marche porte la mémoire de ceux qui sont passés avant nous.

La foi est aussi dans les traces de l'amour que l'on tisse avec les autres. Une parole qui relève. Une visite. Un pardon. Une main qui retient lorsque l'on trébuche. Ces gestes deviennent les marches sur lesquelles quelqu'un d'autre trouvera un appui.

Lorsque plus personne ne passe, les ronces gagnent du terrain. Les liens se fragilisent, l'indifférence s'installe. Mais il suffit parfois d'un premier pas pour rouvrir le chemin. L'amour est ce jardinier discret qui dégage les marches, non pour les rendre parfaites, mais pour qu'elles redevennent praticables.

Regardez tout en haut... Entre les branches apparaît un coin de ciel bleu. On ne voit pas encore ce qui nous attend, mais la lumière est déjà là. Comme une promesse. Comme un appel... Comme si Dieu nous disait : « Continue ! Tu ne vois peut-être pas encore l'arrivée, mais chaque pas d'amour te rapproche de la lumière ».

Car la foi ne se mesure pas seulement à ce que nous croyons. La foi se tisse, se lit aussi dans les chemins que nous rendons accessibles aux autres. Les traces de l'amour sont les plus belles marches qui conduisent vers Dieu.

MURTEN

Reformierte Kirchgemeinde Murten



Pfarramtliche Dienste

Zuständigkeit für Trauerfeiern

Trauer-gottesdienste werden nach Kontaktaufnahme mit dem Bestatter im persönlichen Trauergespräch mit der Dienst habenden Pfarrperson vorbereitet. Der folgenden Tabelle können Sie die Zuständigkeiten entnehmen.

29. Aug. – 4. Sept.	Andri Kober
5. – 11. Sept.	Markus Vögtli
12. – 18. Sept.	Antonia Bartilla
19. – 25. Sept.	Markus Vögtli
29. Sept. – 2. Okt.	Ch. Jegerlehner

Fahrdienst für Gottesdienstbesucher

Die Kirchgemeinde Murten bietet einen unentgeltlichen Fahrdienst für Gottesdienstbesucher an. Gerade für nichtmotorisierte ältere Personen aus den Dörfern der Gemeinde Murten ist der Fahrdienst eine Möglichkeit, um doch am Gottesdienst teilnehmen zu können.

Wer auf einen Transport für einen Gottesdienstbesuch angewiesen ist, melde sich bei:

Matthias Rentsch
Tel. 079 778 52 00

Aus dem Kirchgemeinderat

Jetzt, da ich diesen Text schreibe – Anfang August, sind wir noch alle am Schwitzen. Die Wiesen und Weiden sind weitherum mehr braun als grün. Ich hoffe sehr, dass bis heute, da Sie, liebe Leserin, lieber Leser, das Bulletin in der Hand halten, der erlösende Regen gefallen ist.

Sommerzeit ist auch Ferienzeit. Abwechslungsweise sind die Pfarrpersonen, Mitarbeitenden und auch wir Kirchgemeinderätinnen und -räte in den Ferien. Die Planungen für den Herbst schreiten aber trotzdem voran. So ist die Suche für eine Nachfolge unserer Sigristen, Markus Spring und Dora Schenk für den Herbst vorgesehen. Beide gehen nächstes Jahr in Pension und wir möchten den Übergang möglichst nahtlos sicherstellen.

Pfarrer Markus Vögtli geht nächsten Sommer für 4 Monate in den zweiten Teil seines Studienurlaubs. Während dieser Zeit wird Laila Göpel ihn vertreten. Sie schliesst Ende 2026 ihr

Vikariat bei uns ab und wir sind sehr froh, dass wir weiterhin auf sie zählen können. Mit ihrer feinen Art und ihrem freundlichen Auftreten ist sie für uns ein echter Gewinn.

Auch baulich soll im nächsten Jahr wieder einiges laufen. Zurzeit werden Abklärungen gemacht für die Innensanierung der Deutschen Kirche. Es soll der gesamte Innenraum in die Planung einbezogen werden, damit wir für die nächsten Jahrzehnte eine Kirche mit einem freundlichen, einladenden Ambiente und einer zweckmässigen Einrichtung haben.

Ebenfalls geplant ist die Reihe der Serenaden für Herbst und Winter. Unsere Organistin, Tatjana Fuog, stellt Ihnen das Programm in diesem Bulletin vor.

Nun wünsche ich Ihnen eine gute Lektüre und grüsse Sie freundlich

Urs Leicht

Blumenkrimi in der Französischen Kirche

Grosse Aufregung in der Französischen Kirche: Ein liebevoll arrangiertes Blumengesteck ist kürzlich auf mysteriöse Weise verschwunden. Während sich Kerzen und Gesangsbücher weiterhin an ihrem Platz befinden, fehlt vom Blumenschmuck jede Spur. Augenzeugen berichten, dass er zuletzt friedlich neben dem Tisch gesehen wurde. Kurz darauf war nur noch die Vase übrig – und einige ratlose Gesichter.

Es ist bereits das zweite Mal, dass ein Blumenarrangement aus der Französischen Kirche entführt wurde.

Unter den Kirchenbesuchern kursieren bereits wilde Theorien: Hat sich ein romantischer Verehrer spontan für einen blumigen Liebesbeweis entschieden? Wollte jemand den eigenen Esstisch verschönern? Oder hat die Täterschaft schlicht gedacht: «Diese Blumen sind ein himmlisches Geschenk»?

Der Vorfall zeigt einmal mehr: Selbst in der Kirche blühen manchmal die ungewöhnlichsten Geschichten.

Das Sigristen-Team

Midi Musique «Bach und Baltikum»

Die estnische Organistin Prof. Ines Maidre widmet ihr Programm Johann Sebastian Bach, «dem grossen Genie, welches alles umfasste, alles in sich vereinigte, was zur Vollendung einer der unerschöpflichsten Künste erforderlich ist...» (Zitat von Johann Nikolaus Forkel).

Ines Maidre eröffnet ihr Spiel mit dem Orgelwerk Präludium und Fuge in G BWV 550 von Bach. Danach folgen Werke des estnischen Komponisten Peeter Süda, der Bach sehr schätzte. Als Hommage an den grossen Meister werden weiter «Variationen über B-A-C-H» des modernen, lettischen Komponisten Mārgeris Zariņš dargeboten.

Ines Maidre studierte Klavier und Orgel am Staatlichen Konservatorium Tallinn, wo sie 1985 ihre Studien mit Auszeichnung absolvierte. Ines Maidre ist Professorin an der Grieg-Akademie in Bergen. Wir freuen uns auf ein spannenden



des Konzererlebnis und heissen Sie herzlich willkommen am **5. September 2026, Deutsche Kirche, 12.00 Uhr** (Eintritt frei / Kollekte).

Es ist das letzte Konzert dieser Midi Musique-Reihe. Sie wird abgelöst von den Serenaden-Konzerten (Programm s. rechts).

Claudia Rickli

Familien-Gottesdienst

zum Schuljahresanfang

Sonntag, 6. September 2026, 10.00 Uhr, Französische Kirche

Ob Kindergarten-, Schul- oder Lehranfang: Nach den Sommerferien beginnt für viele eine Zeit des Neuanfangs. Für Kinder, Lehrpersonen, Eltern und Grosseltern startet wieder eine intensive Zeit mit vielen Erlebnissen, Aufgaben und Herausforderungen. Da tut es gut, diesen Neubeginn gemeinsam zu feiern und Gott um seinen Segen zu bitten.

Alle sind herzlich eingeladen, mit den Kindern und ihren Familien das neue Schuljahr zu begrüßen. Besonders freuen wir uns auf die neuen Erstklässlerinnen und Erstklässler. In der Kinderecke können auch Kleinkinder und ihre Familien unkompliziert am Gottesdienst teilnehmen.

Kinder-Chor-Probe am 4. September 2026 für Kinder von 1H-8H

Im Familien-Gottesdienst singt ein Kinder-Projekt-Chor. Die Probe findet am Freitag, 04. 09. von 15.30 - 17 Uhr im Kirchgemeindehaus mit Jiyoung Barthen und Antonia Bartilla statt. Wir treffen uns mit den Kindern nach dem Nachmittagsunterricht beim Brunnen vor dem Berntorschulhaus und laufen gemeinsam zum Kirchgemeindehaus, Deutsche Kirchgasse 20. Nach einem Zvieri üben wir die Lieder. Am Sonntag, 06.09. treffen wir uns um 9 Uhr in der Franz. Kirche zum Einsingen. Um 10 Uhr beginnt der Gottesdienst, zu dem alle sehr herzlich eingeladen sind.

Antonia Bartilla



Serenaden

Jeweils um 17.00 Uhr in der Französischen Kirche

10. Oktober 2026

«Herbstjutz und Heimatklang»

Jodlerklub «Bärnersenne Münchenwiler»,
Ltg. Hans-Peter Jost

14. November 2026

«Von Tango bis Walzer»

Sven Angelo Mindeci, Akkordeon
Tatjana Fuog, Orgel, Klavier

5. Dezember 2026

«Drei Stimmen für einen Winterabend»

Alexandre Dubach, Violine
Maxime Ganz, Violoncello
Tatjana Fuog, Klavier

9. Januar 2027

«Saitenzauber»

Rachelle Römer, Harfe

6. Februar 2027

«Groovy Winter Afternoon»

«LeTwo Reloaded»:

Christian Jegerlehner, Piano
Serge Kaenzig, Gitarre
Rubin Delgado, Accoustic Bass,
Vocal / Cedric Bovet, Saxophone
Andy Aegerter, Drums

13. März 2027

«Le Printemps des Voix»

«La Villanelle», Ensemble vocal
de Montagny-Cousset,
Ltg. Jocelyne Crausaz

17. April 2027

«Zwischen Atem und Klang»

Gerrit Boeschotten, Klarinette,
Bassklarinette, Tárogató
Tatjana Fuog, Klavier



Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

Am Bettag, dem 20. September, feiern wir den Gottesdienst gemeinsam mit der Römisch-katholischen Pfarrei und der Kirchgemeinde Meyriez in der Deutschen Kirche. Es ist eine schöne Tradition an diesem Tag zusammen zu danken, zu beten und Busse zu tun. So wird die Verbundenheit untereinander und die Mitverantwortung für unser Land zum Ausdruck gebracht. Von unserer Seite her wird der Gottesdienst von der Vikarin Laila Göpel mitgestaltet.

Der reformierte Kirchenchor und der Cäcilien Chor werden unter der gemeinsamen Leitung von Laura Lavodrama, Leiterin des Cäcilienchors, die «Messe de Lumières» von Ambroise de Rancourt singen.

Anschliessend Apéro.

Herzliche Einladung an alle.

Sonntag, 20. September
10.00 Uhr
Deutsche Kirche



*Rufe zu mir, dann will ich
dir antworten.*

Jeremia 33,3

Erzählcafé

zum Thema: «Das hat mich beflügelt – Das gab mir neue Kraft»

Im Leben gibt es Brach-Zeiten, da fehlt uns die Motivation oder gar die Kraft. Vielleicht ist es ein schwelendes Problem, ein Ereignis oder eine Krankheit, welche uns erlahmen lässt. Jedoch, fast alle Menschen dürfen erfahren, dass irgendwann neue Kräfte wachsen, manchmal nur langsam, in aller Stille, manchmal wie über Nacht. Wir verspüren neue Impulse, neue Inspiration - und trauen uns wieder etwas zu.

Im Erzählcafé wollen wir solchen Erfahrungen nachspüren und erzählen, wobei nicht ‚das Problem‘ das Wichtigste sein soll, sondern die Wende: **Was war es, das neu zu Kräften verhalf, oder uns gar beflügelt hat?** Diesem positiven Geschehen unsere Gedanken zu widmen, zu versuchen, Erkenntnissen Raum zu geben und mit anderen zu teilen, ist für alle äusserst wertvoll!



Montag, 7. September
Von 14.30 – ca 17.00 Uhr

5-10 Teilnehmende. Anschliessend Gespräche bei Kaffee, Tee.

Kosten: Kleiner Betrag ins Kafikässeli

Anmeldung erforderlich:

Tel. 079 255 47 48 oder
ju@erlandsen.ch

Moderation, Information:

Juliette Erlandsen, SDM

Durchführungsort: Nähe Murten,
kurzfristige Info nach Anmeldung

Erntedank

Kolibri-Erlebnis: Basteln und Backen zu Erntedank am 23.09.2026

Am 23. September sind Kinder von 1H bis 8H zum Backen und Basteln zu Erntedank eingeladen. Wir treffen uns nach dem Vormittagsunterricht gegen 11.50 Uhr beim Brunnen am Berntor-Schulhaus oder direkt im Kirchgemeindehaus unserer Kirchgemeinde (Deutsche Kirchgasse 20). Nach einem gemeinsamen Mittagessen ist Zeit zum Backen und Basteln. Der Erlebnismachmittag geht bis 16 Uhr. Wir freuen uns über Anmeldungen bis zum 16.09. bei Pfarrerin Antonia Bartilla, 026 672 37 01 oder antonia.bartilla@kirche-murten.ch.



Uhr in Salvenach ab und wird pünktlich zum Familien-Gottesdienst um 10 Uhr bei der Französischen Kirche Murten sein. Nach dem Gottesdienst bringt die Kutsche die Kinder wieder zurück nach Salvenach (ca. 12 Uhr) und Jeuss (ca. 12.15 Uhr).

Anmeldungen sind bis zum 17.09. bei Katechetin Ladina Martin ladina.martin@kirche-murten.ch möglich.

Planwagenfahrt am 27.09.2026

Die Kinder aus Jeuss, Salvenach und Lurtigen sind eingeladen zu unserem Erntedank-Fest mit Ross und Wagen zu kommen. Die Kutsche fährt um 9 Uhr in Jeuss und um 9.15

Familien-Gottesdienst an Erntedank am 27.09.2026

«Ein Krug voll Vertrauen»

Herzliche Einladung zum Erntedank-Familien-Gottesdienst am Sonntag, den 27. September um 10 Uhr in der

Französischen Kirche Murten. Was kann aus einer Handvoll Mehl, ein wenig Öl und einem grossen Vertrauen entstehen? Gemeinsam gehen wir einer biblischen Geschichte mit Elia auf die Spur und entdecken, was sie mit unserem Leben heute zu tun hat. In der Kirche wird wieder ein wunderschönes Ernte-Mandala auf-

gebaut. In der Kinderecke können auch Kleinkinder und ihre Familien unkompliziert am Gottesdienst teilnehmen. Im Anschluss sind alle zum Beisammensein bei Zopf und Süssmost eingeladen.

Wir freuen uns auf einen bunten, lebendigen Gottesdienst mit allen Generationen.

Antonia Bartilla

Steering Wheel

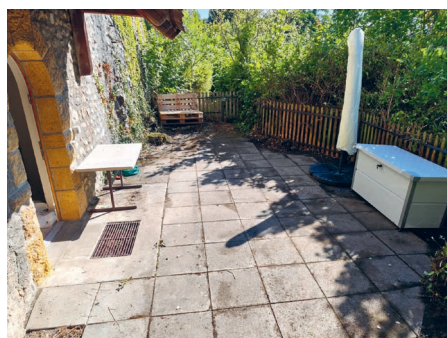
Gemeinsam Schönes gestalten – Die Jugend von heute

Am 16. Juli 2026 fand der erste Anlass von Steering Wheel statt, und der Start ist gelungen. Motiviert und engagiert packten die jungen Erwachsenen gemeinsam an, um den Renaud Garten zu gestalten. Besonders beeindruckend: Einige

kamen direkt aus den Ferien, andere nutzten ihre Pause aus der Lehre, und ein Teilnehmer kam und half trotz Verletzung mit. Schritt für Schritt entstand so ein Ort, auf den die Jugendlichen stolz sein können.



Vorher



Nachher

Ganz nach dem Motto «Zuerst die Arbeit, dann das Vergnügen» wurde anschliessend gemeinsam gegrillt. In lockerer Atmosphäre blieb Zeit für Austausch, neue Ideen und gute Gespräche. Die offene und konstruktive Stimmung war spürbar, auch dank der wertvollen Mitwirkung von Pfrn. Andrea Brun, KG Meyriez. Ein wichtiges Ergebnis des Tages: Es hat sich

ein Organisationskomitee gebildet, das noch dieses Jahr ein Jugendanlass planen wird.

Der Anlass hat gezeigt: Die Jugend von heute bringt Engagement, Interesse und Verantwortungsbewusstsein mit. Eine ermutigende Grundlage für alles, was noch entstehen darf.

Emanuel Nef



Zäme Zmittag

Ein motiviertes Team kocht gerne für Gäste ab 65

Hauptgericht, Dessert und Kaffee 10.–

**Fr. 11.09.2026, 12.00 Uhr
Katholischer Pfarreisaal,
Meylandstrasse 21**

Abholdienst möglich

Anmeldung obligatorisch
bis am 8. September 2026
an Reformierte Kirchgemeinde
Tel. 026 672 37 00
sekretariat@kirche-murten.ch

Seniorenfilm-nachmittage

Die beliebten Filmvorführungen im Le Cinéma mit anschliessendem gemütlichem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen starten wieder im Oktober. Anbei die Daten zum Vormerken:

Freitag, 30. Oktober 2026
Freitag, 27. November 2026
Freitag, 29. Januar 2027
Freitag, 26. Februar 2027
Freitag, 02. April 2027

Jeweils ab 14.00 Uhr

Details zu den Kinofilmen finden Sie rechtzeitig im Bulletin oder auf www.kirche-murten.ch.

Es empfiehlt sich, den Platz vorgängig beim Kino zu reservieren: www.kino-murten.ch
Der Eintritt kostet Fr. 17.– für Erwachsene und Fr. 15.– für AHV und ist direkt an der Kinokasse zu entrichten.



Freud und Leid

Trauungen

8. August

Daniela Baur und Nicolas Moos,
in Binningen

15. August

Fabienne Mangold und
Dominik Gyga, in Jens

Abschied

19. Juni

Köbi Etter, 1949, in Murten

12. Juli

Peter-Heinz Tettü, 1951,
in Münchenwiler

19. Juli

Charly Brechbühl-Fawer, 1949,
in Murten

5. August

Arthur Liechti-Berner, 1928,
in Murten

Nachfolge

Unser Sigrist, Markus Spring, wird im Mai 2027 in seinen wohlverdienten Ruhestand eintreten. Auch unsere langjährige stellvertretende Sigristin, Dora Schenk, wird Ende Mai 2027 in ihren wohlverdienten Ruhestand eintreten. Wir danken beiden herzlich für die zuverlässige und gute Arbeit. Der Kirchgemeinderat befasst sich mit der Nachfolge um einen reibungslosen Übergang zu gewähren. Für die vielseitige und spannende Tätigkeit werden ab Oktober 2026 Stelleninserate in verschiedenen Medien erscheinen.

Konfirmandenlager 2026

Rückblick Klasse Agnes Haueter

«Drei erlebnisreiche Tage in Jaun» Für drei Tage durften wir in Jaun den heissen Temperaturen etwas entfliehen. Nach unserer Ankunft hiess es zuerst: Zimmer beziehen und gemütlich ankommen.

Der Höhepunkt unseres Aufenthalts war der Freitag mit dem Besuch des Kletterparks in Charmey. Anfangs waren einige noch etwas skeptisch, doch schon bald war die Begeisterung gross, und wir nutzten die gesamten drei Stunden im Park voll aus. Am Samstag kehrten wir verschwitzt, müde, aber voller schöner Erinnerungen wieder nach Hause zurück.



gleitete unser Lager und unterstützte uns während der ganzen Zeit. Den beiden möchten wir an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihren grossen Einsatz aussprechen.

Agnes Haueter

Rückblick Klasse Markus Vögtli

Zwei Nächte übernachteten wir auf über 1500 Metern über Meer am Hasliberg im «Wolftännli». Am Freitag wagten wir uns, angeleitet von einem erfahrenen Haslitaler Bergführer, ans Klettern am Fels. Zum Abschluss konnten wir uns über dreissig Meter hoch über einen überhängenden

Felsen abseilen lassen. Gemeinsam einkaufen, kochen, essen, abwaschen und am Schluss Putzen gehörten natürlich auch zum Programm. Viel Zeit verbrachten wir aber an diesen heissen Tagen auch am und im Wasser, am Brienersee und in der Badi Meiringen.

Markus Vögtli



Familien-Café

am Mittwochmorgen

Die ref. Kirchgemeinden Murten und Meyriez laden Familien mit Babys und Kleinkindern herzlich ein zum Familien-Café, jeweils mittwochs, ausser in den Schulferien, abwechselnd in Murten oder Meyriez.

Singe mit de Chliine in Murten

von 10-10.45 Uhr: Lieder mit Bewegungen, Tänze, Instrumente, Seifenblasen mit Jiyoung Kim-Barthen, Kirchenmusikerin und Musikpädagogin. Förderung von Motorik, Rhythmusgefühl, Gruppenerfahrung.

Gschichte-Chischte in Murten

von 10-10.20 Uhr: Im Kreis eine Geschichte hören, erzählt von Emanuel Nef.

Beim Singe mit de Chliine und bei der Gschichte-Chischte ist das Familien-Café mit Spielzimmer von 9-11 Uhr geöffnet. Es gibt kleine Snacks für Klein und Gross.

Nächste Daten: 02., 09., 16., 30. September und 28. Oktober 2026.

Krabbeltreff in Meyriez: Der Krabbeltreff ist: ankommen, durchatmen, andere Eltern treffen und die Kleinen einfach machen lassen. Es gibt Platz zum Spielen, Krabbeln, Malen und Entdecken, und für die (Gross-)Eltern Zeit zum Austauschen und Kontakte knüpfen bei einem Znüni.

Daten: 23. September, 07. Oktober, 04. November, 16. Dezember jeweils von 9 – 11.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Meyriez, Chemin du Village 6.

Wir freuen uns sehr auf Euch und Eure Kinder. Kommt einfach vorbei.

Antonia Bartilla, Andrea Brun, Emanuel Nef, Jiyoung Kim-Barthen



Beratung in Murten für Erwachsene

Lesen, schreiben, mündliche Ausdrucksfähigkeit, rechnen, Computer

Hauptgasse 25
3280 Murten
Eingang Kreuzgasse
2. Stock – Impuls

Freitag, 8.30-12.00
und 13.30-16.30
Kostenlos, mit oder ohne
Anmeldung
Tel. 026 305 41 55

Ein neues Angebot zur Förderung der Grundkompetenzen bei Erwachsenen in der Region Murten organisiert vom Amt für Berufsberatung und Erwachsenenbildung des Kantons Freiburg.



Gemeinsam in den Europa-Park

W I R A L S G E M E I N S C H A F T

Für Jugendliche nach der OS bis 21 Jahre
 05:30 – ca. 21:00 Uhr
 Treffpunkt: Prehl, Murten
 Europa-Park Rust

SONNTAG
11.10.26

ab CHF 90.– inkl. Car & Verpflegung
 Zuschlag für Nicht-Kirchenmitglieder/-innen

JETZT ANMELDEN!

ANMELDESCHLUSS
13.09.2026

Murten, Prehl → Rust, Europa-Park

Informations Kirchgemeinden MURTEN

 Kirchgemeinde parishes de merlach meyriez

Für Rückfragen: emanuel.nef@kirche-murten.ch

«Ändere deine Gedanken
und du veränderst deine
Welt.»

Norman Vincent Peale



Save the Date

Sonntag, 25. Oktober 2026

Das Kirchenfest der Kantonal-kirche Freiburg findet in der Kirchgemeinde La Glâne-Romont mit einem feierlichen Gottesdienst um 10.00 Uhr und anschliessendem Apéro statt.



Shibashi

Meditation in Bewegung

Jeden Donnerstag, 8.30 bis 9.00 Uhr im Sommer am See, im Winter in der Franz. Kirche. Shibashi ist eine einfache Qi Gong-Form in 18 poetischen Bildern. Sie hat ihren Ursprung im taoistischen China. Mit acht-samen Bewegungen schaffe ich dem Lebensstrom Raum in mir und bereit mich auf die Begegnungen des Tages vor. Shibashi wird so zum Körpergebet.

Anmeldung an: elisabeth.pham@pfarrei-murten.ch
Tel 026 672 90 24

Ein Angebot der kath. Pfarrei und der ref. Kirchgemeinde Murten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Lesekreis Murten

Literatur und Fragen unserer Zeit

Montagsmorgen, 9:30 Uhr, Pfarrhaus Murten. Im ersten Stock treffen sich sechs literaturinteressierte Frauen, um sich über Bücher, Gesellschaft und persönliche Erfahrungen auszutauschen. Heute diskutieren sie «Der Fischer und der Sohn» des türkischen Autors Zülfü Livaneli – ein Roman, dessen Aktualität berührt. Er erzählt die Geschichte eines Fischers an der Ägäis, der ein überlebendes Flüchtlingskind findet und dadurch in ein moralisches Drama gerät. Themen wie Migration, Mitmenschlichkeit, Trauer und elterliche Liebe prägen die Geschichte.

Im Lesekreis wird angeregt diskutiert: Was hat bewegt? Wie spiegelt der Roman unsere Zeit? Bald öffnen sich die Teilnehmerinnen und berichten von persönlichen Erlebnissen. Es werden Begegnungen mit Geflüchteten, gelungene Integrationen, aber auch Geschichten erzählt, in denen die Sehnsucht nach der Heimat stärker war als die Sicherheit hier. Wie hätten wir entschieden, wenn wir für unsere Kinder und Enkel in unserem Land keine Zukunft mehr gesehen hätten? Hätten wir sie zur Flucht bewegt, trotz des grossen Risikos?



Der Lesekreis im angeregten Gespräch

Der Lesekreis diskutiert oft über Menschlichkeit und christliche Werte-Themen, die gut zum deutschen Pfarrhaus – dem Geburtshaus von Jeremias Gotthelf – passen, wo die Treffen alle zwei Monate stattfinden. Im November stellen die Mitglieder jeweils gemeinsam die Leseliste für das nächste Jahr zusammen und leihen sich anschliessend die Bücher gegenseitig aus. Der Lesekreis wurde 1986 vom Frauenverein gegründet und feiert dieses Jahr den 40. Geburtstag.

Interessierte erhalten gerne Auskunft bei
Edith Egger (026 672 14 04).

Conrad Widmer

Licht und Klang – Taizé-Feier



**Freitag, 11. September
18.30 Uhr
Katholische Kirche**

Eine halbe Stunde abschalten und eintauchen in die Stille, Ruhe finden und Kraft schöpfen. Dabei leiten uns einfache, mehrsprachige Lieder aus Taizé, kurze Lesungen und Gebete.

L'Heure Bleue Du Pasteur

Ein niederschwelliges Gesprächs- und Seelsorgeangebot in der Französischen Kirche jeweils am Dienstag von 17 – 19 Uhr.

Nächste Daten

08. und 29. September
mit Pfarrer Andri Kober



MÜNCHENWILER

Ref. Kirchgemeinde Münchenwiler Bernisch Murten

Tagesausflug

vom 9. Juni



Voller Vorfreude fuhr die Gruppe mit «Ott Reisen» los. Der Chauffeur, Bernhard Ott, fuhr uns via Worb durchs Emmental nach Thun. Nach der Ankunft begann für einen Teil der Gruppe das Programm mit einer interessanten Stadtbesichtigung. Dabei konnten wir viele historische Gebäude und Sehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen. Der Blick vom Schloss auf die Aare war trotz bewölktem Himmel wunderschön. Im Restaurant Rialto erwarteten uns die Mitreisenden, die sich die Stadt ohne Führung anschauen wollten. Wir genossen das Zusammensein bei angeregten

Gesprächen und einer leckeren Pizza oder einem köstlichen Risotto. Bis zur Rückfahrt blieb noch etwas Zeit für ein entspanntes Schlendern durch Thuns Innenstadt oder einem Verweilen an der Aare.

Bernhard Ott wählte für die Heimreise den Weg durch Uetendorf, das «Chabisland», Zimmerwald und via Köniz nach Münchenwiler.

Etwas müde vom langen Tag, aber glücklich über die Eindrücke des Ausflugs verabschiedete sich die Gruppe voneinander. Bis zum nächsten Mal...



Ausblick auf die Anlässe im Herbst

Dienstag, 13. Oktober, 14.00 Uhr

Samstag, 05. Dezember, 12.00 Uhr

Weitere Informationen folgen.

Der Kirchgemeinderat und das Organisationsteam



Vereinigung Wachen und Begleiten

WABE
Deutschfreiburg

Spezial WABE-Trauercafé

**Sonntag, 11. Oktober 2026,
14.30 Uhr**

Vortrag zum Thema

**Ein Mensch stirbt durch
Suizid. Wie trauern, wenn es
keine Antwort gibt?**

Mit André Marty, Notfall-
psychologischer Begleiter
(Care Giver) mit Schwerpunkt
Trauer nach Suizid, Verein
Refugium für Hinterbliebene
nach Suizid

Wo: Café Bijou, Stiftung ssb,
Spitalstrasse 7, 1712 Tafers

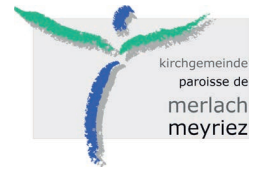
Eintritt frei -
herzlich willkommen!

Kaffee, Tee, Kuchen und Zopf
werden von WABE Deutschfrei-
burg offeriert.

Aus organisatorischen Gründen
würde es uns helfen, wenn Sie
Ihre Teilnahme kurz melden:
wabe@wabedeutschfreiburg.ch
Tel. 026 494 01 40 oder
031 505 20 00

Seebezirk und Region Laupen
031 505 20 00
Sensebezirk und
deutschsprachiger Saanebezirk
026 494 01 40
www.wabedeutschfreiburg.ch

MEYRIEZ - MERLACH



Kirchgemeinde Merlach / Paroisse de Meyriez



Veranstaltungen Activités



Kirchgemeindesaal Meyriez:
23. September, Krabbeltreff
Kirchgemeindehaus Murten:
2. und 16. September,
Singe mit de Chliine
9. und 30. September,
Geschichten



Donnerstagkafi / Café du jeudi
1. Oktober, 9:30 – 11:00
im Kirchgemeindesaal.
1 octobre, 9:30 – 11:00 à la salle de
paroisse.



Mittwoch-Treff
Rencontres du mercredi
23. September, 14:00 – 17:00
Minigolf, Minigolfanlage Murten
23 septembre, 14:00 – 17:00
Minigolf, Ryf 57 Murten

Beseelt Bewegt | Yoga Reformiert

Den Alltag für einen Moment draussen lassen. Ankommen. Atmen. Sein. Die Innehaltereie lädt dazu ein, den Wochenstart bewusst zu unterbrechen und sich Zeit für Körper, Geist und Seele zu nehmen. Sanfte **Yin-Yoga-Übungen** helfen, zur Ruhe zu kommen, Spannungen loszulassen und den eigenen Körper achtsam wahrzunehmen. Die Positionen

werden überwiegend im Sitzen und Liegen ausgeführt und für einige Minuten gehalten. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Zwischen den Übungen schaffen **meditative Texte**, Klang und Stille Raum zum Nachspüren. Die besondere Atmosphäre der Kirche Meyriez begleitet durch den Abend und verbindet Bewegung und Stille, Körper und Seele.



Montag, 28. September 2026
Montag, 26. Oktober 2026
jeweils 19.15–20.30 Uhr
Kirche Meyriez | Eintritt frei, Kollekte

Anmeldung: andrea.moesching@kirchgemeinde-meyriez.ch | 077 463 19 88
Bring deine eigene Yoga- oder Trainingsmatte mit,
zieh bequeme und warme Kleidung an.



Wechsel im Sigristenteam



v.l.n.r.: Diana Mösching, Charly Pouly, Thérèse Berger

Herzlichen Dank! Seit fünf Jahren bereitet Thérèse Berger als Sigristin die Kirche für verschiedenste Anlässe vor. Taufen, Abdankungen, Gottesdienste, Musik zum Samstagabend und vieles mehr. Anfang Jahr hat Thérèse dem Rat mitgeteilt, dass sie per Sommer diese Aufgaben abgeben möchte. Nun ist der Zeitpunkt der Verabschiedung gekommen. Liebe Thérèse, wir danken Dir herzlich für Deine vielen Dienste, die Du über die letzten Jahre zuverlässig geleistet hast. Und wir hoffen, Dich

auch weiterhin ab und zu an unseren Anlässen begrüßen zu dürfen.

Herzlich Willkommen! Die Vakanz neben Charly Pouly konnte rasch neu besetzt werden. Nach kurzem Überlegen hatte der Kirchgemeinderat die Zusage von Diana Mösching, diese Aufgabe zu übernehmen. Liebe Diana, wir freuen uns sehr, Dich für den Sigristendienst gewonnen zu haben und hoffen, dass Du Freude und Erfüllung in Deiner neuen Aufgabe findest.

der Kirchgemeinderat

Kirche Meyriez beLEBT

Natur. Vielfalt. Leben.



Biodiversität beschäftigt uns – dich auch?

Wie können unsere Lebensräume naturnaher und lebendiger werden? Wo finden Pflanzen, Insekten, Vögel und andere Tiere Platz, und wo entstehen zugleich Orte, an denen auch wir Menschen gerne zusammenkommen? Vielleicht hast du eigene Erfahrungen, Ideen oder bereits ein kleines Projekt. Vielleicht möchtest du einfach mehr darüber erfahren und entdecken, was auch rund um die Kirche, das Pfarrhaus

oder im eigenen Umfeld möglich wäre. Unter dem Motto «**Kirche Meyriez beLEBT**» treffen wir uns im Kirchgemeindsaal und nehmen gemeinsam an einem Webinar der «**Aufleben-Werkstatt**» teil. Wir wollen Neues lernen, Erfahrungen austauschen und miteinander ins Gespräch kommen, ganz offen dafür, welche Ideen daraus entstehen könnten.

Neues entdecken | Erfahrungen & Ideen teilen | Gemeinsam weiterdenken

Gemeinsam am Webinar teilnehmen

10. September 2026 | 18:30 Kirchgemeindsaal Meyriez

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

weitere Infos: www.aufleben-natur.ch



Konfirmationslager 2026

unterwegs mit Rückenwind

Was für ein Start ins Konfjahr! Mit den Velos sind wir Richtung Bielersee geradelt, haben uns bei grosser Hitze im Neuenburgersee abgekühlt und im La Sauge Vögel und vieles mehr entdeckt. Wir sind fast durch den Dschungel gefahren, über den Murtensee gerudert, haben Gebete ge-

schrieben, gespielt, viel gelacht und gemeinsam eine gute Zeit erlebt. Eine Reise voller Bewegung, Begegnungen, kleiner Abenteuer und schöner Momente. **Danke**, liebe Jugendliche, für eure Energie, euren Humor und fürs gemeinsame Unterwegssein. Es war richtig schön mit euch!



Amtshandlungen Actes ecclésiastiques

Abschied / Adieu

Erwin Bula

Courgevaux

19.10.1934-01.07.2026

am 09.07.2026 verabschiedet

Wilhelm Hofer

Courgevaux

09.12.1937-28.07.2026

am 07.08.2026 verabschiedet

Margrit Liechti-Gaberell

Courgevaux

10.09.1924-04.08.2026

am 14.08.2026 verabschiedet

Taufen / Bâptêmes

16. August

Nino Wolfstädter

der Jiona Oswald und des Frédéric Wolfstädter, Murten

Anja Mühlhauser

der Mélanie und des Patrick

Mühlhauser, Courgevaux

Lebensspuren

Leitung:

Peter Tröhler, dipl. Coach SCA

Anmeldung:

coaching@petertroehler.ch

oder 079 767 19 75

Donnerstag, 17. September um

14:30 im Kirchgemeindsaal

Meyriez.

Für aktuelle Infos: kirchgemeinde-meyriez.ch

Pour des infos actuelles:

paroisse-meyriez.ch



MÔTIER - VULLY

Paroisse réformée de Môtier-Vully



Essayez-vous au Gospel



Vous n'avez peut-être jamais chanté dans un chœur, et vous ne savez pas si vous avez une belle voix, mais vous vous dites « pourquoi pas essayer une fois ? ». Le Vully-Gospel vous offre cette occasion et vous propose une répétition spéciale découverte sans que cela ne vous engage à rien. Pas besoin de vous annoncer, venez simplement le mercredi 7 octobre à 20h à la maison de paroisse en étant prêt à donner de la voix !

Prières oecuméniques du Jeûne fédéral

On l'oublie parfois, mais le Jeûne fédéral est une fête suisse qui a contribué à unifier la Confédération en 1832 en demandant aux cantons protestants et catholiques d'avoir un jour commun de prière pour la paix, pour les autorités et pour les mala-

des. Le besoin est toujours actuel, et nous vous proposons du lundi 14 au jeudi 17 septembre, de 6h40 à 7h, des prières oecuméniques matinales à l'église de Môtier pour intercéder pour la paix et l'unité dans ce monde et dans notre pays.

Célébration de la Fête des Vendanges

Comme chaque année, nous profitons de la Fête des Vendanges pour faire une célébration oecuménique dans le jardin du château Burnier à

Praz (Rue du Château 18) à 10h30. En cas de mauvais temps, la célébration sera déplacée à la maison de paroisse (Route du Lac 30, Môtier)

L'Épître aux Galates

Après l'épître de Jacques, le groupe de lecture biblique s'attaque à l'épître de Paul aux Galates, qui parle elle aussi de cet équilibre entre la confiance que l'on fait à Dieu et la responsabilité que nous avons d'agir de façon juste, mais aussi de la liberté que Dieu nous appelle à vivre.

Ces rencontres ont lieu les premiers mardis du mois, de 9h15 à 10h45 à la petite chapelle. Ce sont des moments ouverts à tous, avec une discussion très large selon ce que le texte nous évoque. Et vu la qualité de cette lettre, il y aura assurément de belles discussions à venir !



Permanences – en cas d'urgence

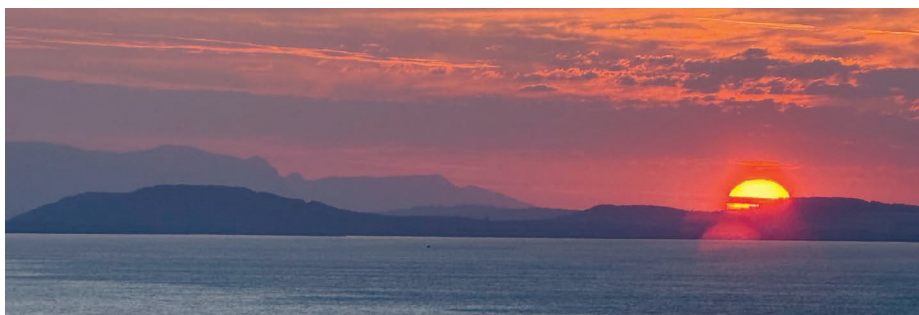
Du 1 au 15 septembre

Veuillez faire appel à notre pasteur
Monsieur Martin Nouis
076 329 05 43

Du 16 au 30 septembre

Veuillez faire appel à notre diacre
Madame Francesca Farrow
076 490 68 35

Culte des familles et retrouvailles du camp !



Le 27 septembre à 17h, nous vous embarquons dans "l'espace", pour vivre un culte festif et convivial, en retrouvant les 48 enfants et les 14 accombs qui ont participé au camp d'été à Vaumarcus. Lors de ce culte nous profiterons également d'offrir une bible à tous les élèves de 7H.

Par la même occasion, j'aurai la joie de vous présenter Mme Regula

Schneider, ma stagiaire diaconale pour cette année, sans oublier le Vully Gospel qui nous embarquera au niveau musical avec rythme et enthousiasme.

Ne loupez pas l'événement qui finira par un apéritif dans les jardins de l'église!

Francesca

Bienvenue Regula !



Je m'appelle Regula Schneider et j'ai la joie d'effectuer une année de stage au sein de la paroisse réformée évangélique de Môtier-Vully dans le cadre de ma formation de diacre. Je me réjouis particulièrement d'être accompagnée et soutenue par la diacre Francesca Farrow tout au long de cette démarche.

C'est avec plaisir que je me présente brièvement à vous. J'ai grandi à Adelboden. Après ma formation

à Thoune et à Berne, j'y ai travaillé pendant quelques années. En 2000, j'ai rejoint mon mari dans la belle région du lac de Morat, où nous vivons depuis et y avons fondé notre famille. Aujourd'hui, nos deux enfants sont adultes et ont pris leur propre chemin.

Ces dernières années, j'ai travaillé au sein du service des ressources humaines de l'EPER. Au fil du temps, j'ai ressenti le désir de retrouver un travail au plus près des personnes, où je peux vivre et partager ma foi.

En dehors de mon activité professionnelle, j'aime me ressourcer en randonnées ou en nageant dans le lac de Morat.

J'espère avoir le plaisir de faire votre connaissance, d'échanger avec vous et de cheminer ensemble au fil de cette année.

Au plaisir de vous rencontrer !



Rencontres et événements

Mardi 1er septembre, 9h15

à la petite chapelle, rencontre du groupe de lecture biblique, lecture de l'épître aux Galates préparée par Martin Nousis

Mercredi 9 septembre, 20h

à la maison de paroisse, répétition du groupe Vully Gospel

Lundi 14 au jeudi

17 septembre, 6h40-7h00

à l'église de Môtier, prières oecuméniques du Jeûne fédéral (Cf article)

Mercredi 23 septembre, 20h

à l'église, répétition du groupe Vully Gospel avec les musiciens

Dimanche 27 septembre,

10h-18h, journée avec les catéchumènes de 9H

Lundi 28 septembre, 19h

à la petite chapelle, séance du conseil de paroisse

MURTEN



SONNTAG, 6. SEPTEMBER
10.00 UHR

Französische Kirche

Familien-Gottesdienst
mit Taufe
Anschließend Zopf und Most
Antonia Bartilla

FREITAG, 11. SEPTEMBER
18.30 UHR

Katholische Pfarrei

Taizé-Feier «Licht und Klang»

SONNTAG, 13. SEPTEMBER
10.00 UHR

Französische Kirche

Gottesdienst mit Abendmahl
Andri Kober

**EIDG. DANK-, BUSS-
UND BETTAG**

SONNTAG, 20. SEPTEMBER
10.00 UHR

Deutsche Kirche

Ökum. Gottesdienst
zum Bettag
Orgel: Tatjana Fuog
Musik: Cäcilien Chor und
ref. Kirchenchor
Anschließend Apéro
Laila Göpel,
Andrea Brun-Mösching und
Désiré Kwamy Moussa Ngwene

SONNTAG, 27. SEPTEMBER
10.00 UHR

Französische Kirche

Gottesdienst zu Erntedank
Musik: Elena Calislar, Klarinette,
Tatjana Fuog, Orgel
Anschließend Zopf und Most
Antonia Bartilla

SONNTAG, 4. OKTOBER
17.00 UHR

Eglise française

Culte
Francesca Farrow

19.30 UHR

Schlosskirche Münchenwiler

Abendgottesdienst
Antonia Bartilla

MEYRIEZ-MERLACH



SONNTAG, 13. SEPTEMBER
17.00 UHR

Kirche Meyriez

Culte
Orgel: Ruth Pellegrini
Francesca Farrow

**EIDG. DANK-, BUSS-
UND BETTAG**

SONNTAG, 20. SEPTEMBER
10.00 UHR

Deutsche Kirche Murten

Ökumenischer Gottesdienst
zum Bettag
Orgel: Tatjana Fuog
Cäcilien-Chor und
ref. Kirchenchor
Anschließend Apéro
Laila Göpel
Andrea Brun-Mösching
Désiré Kwamy Moussa Ngwene

SONNTAG, 27. SEPTEMBER
10.00 UHR

Kirche Meyriez

Gottesdienst mit Abendmahl
Bibelübergabe an die
Schülerinnen und Schüler
der 6H
Orgel: Sabine Kolly
Andrea Springbrunn
Andrea Brun-Mösching

SONNTAG, 04. OKTOBER
17.00 UHR

Kirche Meyriez

Gottesdienst
Orgel: Sabine Kolly
Christian Jegerlehner

MÔTIER-VULLY



DIMANCHE 6 SEPTEMBRE
10H

Culte avec Sainte-Cène
préparé par Martin Nouis

DIMANCHE 13 SEPTEMBRE
10H

Culte préparé par
Martin Nouis

DIMANCHE 20 SEPTEMBRE
10H30

dans les jardins de Praz.

Célébration oecuménique
du Jeûne fédéral et de la Fête
des Vendanges préparée par
Elisabeth Peham,
Regula Schneider et
Francesca Farrow

DIMANCHE 27 SEPTEMBRE
17H

Culte des familles, préparé par
Francesca Farrow et
Corine Bouduban.
Retrouvailles du camp et
remise des bibles aux 7H.
Apéritif à l'issue du culte

SUGIEZ



JEUDI 17 SEPTEMBRE
10H

au home

Culte préparé par
Francesca Farrow